

Waizen	So seint vnder disen 14 Tügen in vnderschiedlichen <i>Pretys</i> lauth Cassten Registers 230 Schaff 11 Mezen Waiz erkhaufft vnd darführ ausge- lög worden			
	fl.	3285	6	—
		3543	3	—

[fol. 122r]

Soldt	Denen samblichen 24 <i>ordinary</i> Preuknechten ihren 14-tägigen Soldt entricht mit			
	fl.	99	—	—
	Dann absonderlich 4 Molzknechten			
	fl.	16	—	—
Mihlwerkh	Stattmihler			
	fl.	6	40	—
	Thonaumühler			
	fl.	8	—	—
Prandtweinw.	Prandtweinprener			
	fl.	4	30	—
	dessen Gehilffer <i>per</i> 6 Täg,			
	fl.	1	30	—
Prunwerkh	Dem Prunwarthen			
	fl.	3	50	—
	fl.	139	30	—

*Summa aller Ausgaben
im 20. Extr.*

3708 fl. 53 kr.

[fol. 122v]

*Abrechnun vnd Vergleichung
des 20. Extr.*

Trüfft erstlich die Einnamb	fl.	5606	31	—
Dann auß Haupt <i>Cassa</i> lauth Scheins zum Waizenkhauff übernommen	fl.	700	—	—
	fl.	6306	31	—
Dagegen die Ausgaben	fl.	3708	53	—
Verbleibt also noch in die <i>Cassa</i> zuerstaten	fl.	2597	44	—